

OMP60 – Messtaster mit optischer Signalübertragung



www.renishaw.de/omp60

Einstellung der optischen Signalübertragung		Moduliert	Herkömmlicher Modus
Hauptanwendung		Prüfen und Einrichten von Werkstücken auf Bearbeitungszentren aller Größen und kleinen bis mittelgroßen Multitasking-Maschinen.	
Signalübertragung		360° optische Infrarotübertragung (modulierte oder bisherige Methode)	
Kompatible Interface-Einheiten		OMI-2, OMI-2T, OMI-2H, OMI-2C oder OSI/OMM-2	OMI oder OMM/MI 12
Reichweite		Bis zu 6 m	
Empfohlene Tastereinsätze		Keramik, Längen von 50 mm bis 150 mm	
Gewicht (ohne Werkzeugaufnahme) (einschließlich Akkus)		885 g	
Ein- und Ausschalloptionen		Optisch Einschalten (M-Befehl) →	Optisch Ausschalten oder durch Zeitschalter
		Einschalten durch Drehen →	Ausschalten durch Drehen oder durch Zeitschalter
		Einschalten durch einen Schalter in erkeugaufnahme →	Ausschalten durch einen Schalter in der Werkzeugaufnahme
Batterielebensdauer (2 × AA 3,6 V Lithium-Thionylchlorid)	Stand-by	Maximal 1767 Tage, abhängig von der Ein-/Ausschaltmethode.	
	Dauerbetrieb im Energiesparmodus	Maximal 690 Stundenabhängig von der Ein-/Ausschaltmethode.	Maximal 880 Tage, abhängig von der Ein-/Ausschaltmethode.
Antastrichtungen		±X, ±Y, +Z	
Wiederholgenauigkeit in eine Richtung		1,00 µm 2σ (siehe Hinweis1)	
Auslösekraft (siehe Hinweise 2 und 3) XY – geringe Kraft XY – hohe Kraft +Z-Richtung		0,75 N, 76 gf 1,40 N, 143 gf 5,30 N, 540 gf	
Schutzklasse		IPX8 (EN/IEC 60529)	
Betriebstemperatur		+5 °C bis +55 °C	

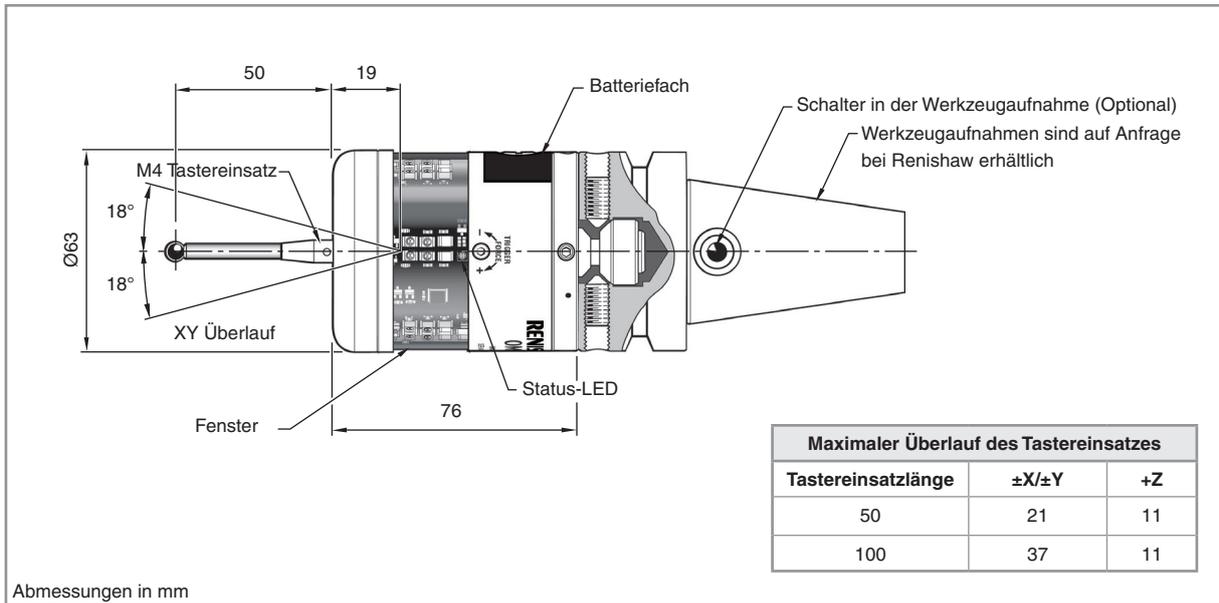
Hinweis 1 Die Spezifikation wird bei einer Standard Testgeschwindigkeit von 480 mm/min mit einem 50 mm langen Tasteinsatz geprüft. Je nach Anwendungsanforderungen ist eine deutlich höhere Geschwindigkeit möglich.

Hinweis 2 Die Auslösekraft, die in manchen Anwendungen kritisch ist, ist die Kraft, die durch den Tasteinsatz auf das Werkstück wirkt, während das Tastsignal ausgelöst wird. Die maximal auftretende Kraft wird im Überlauf erreicht. Die Kraft hängt von zugehörigen Variablen, einschließlich der Messgeschwindigkeit und Maschinenverzögerung ab.

Hinweis 3 Dies sind die Werkseinstellungen. Eine manuelle Einstellung ist möglich. Weitere Informationen können Sie dem *OMP60 Installationshandbuch* (Renishaw Artikel-Nr. H-4038-8505) entnehmen.

Für weitere Informationen sowie Unterstützung bei der Anwendungs- und Leistungsoptimierung wenden Sie sich bitte an Renishaw oder besuchen Sie www.renishaw.de/omp60

OMP60 Abmessungen



OMP60 Übertragungsbereich

Der OMP60 sendet seine Signale über 360° mit den in den Grafiken dargestellten Reichweiten.

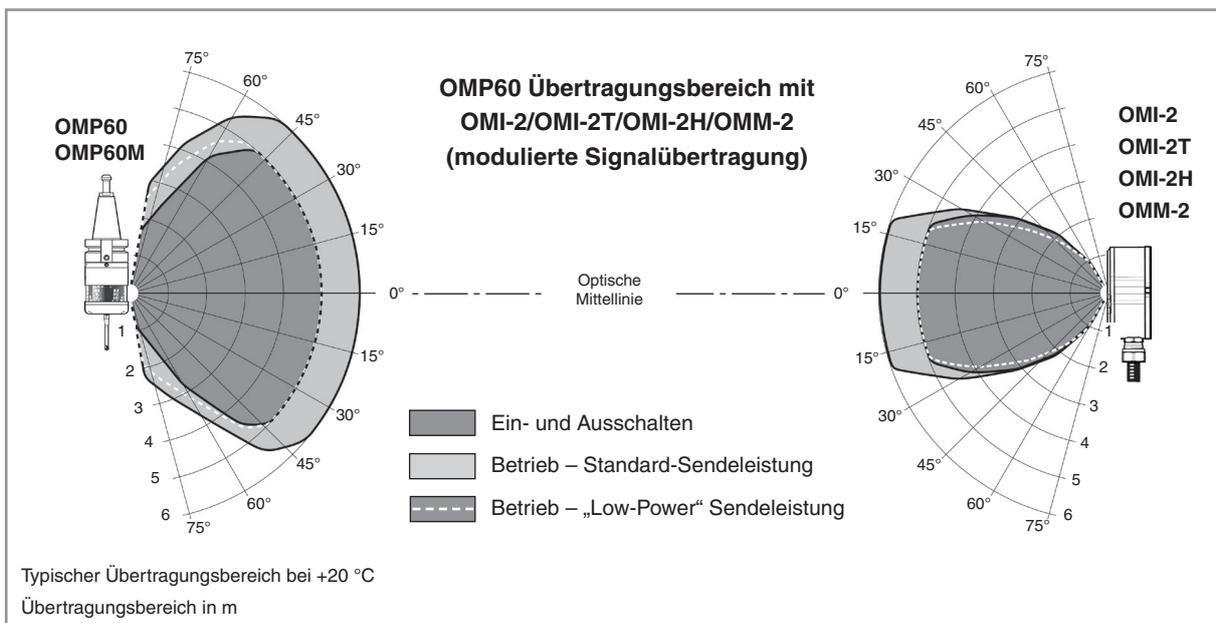
Das Messtastersystem ist optimal positioniert, wenn ein möglichst großer Bereich des Verfahrwegs aller Achsen optisch erreicht wird.

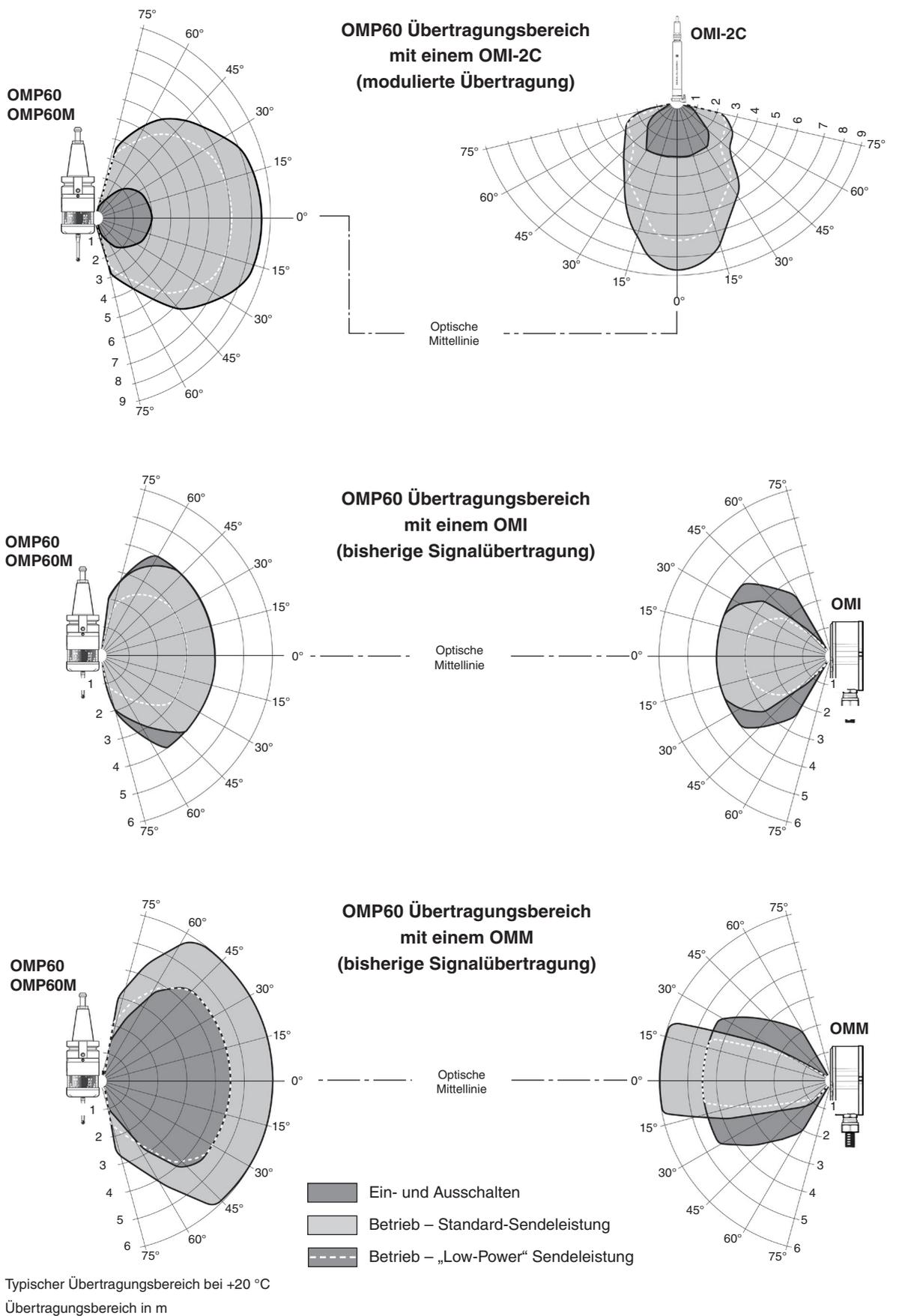
Der OMP60 und optische Empfänger können auch außerhalb der optischen Achse angeordnet werden, sie müssen sich jedoch jeweils innerhalb der Ausleuchtungszone von Sender

und Empfänger beider Systeme befinden.

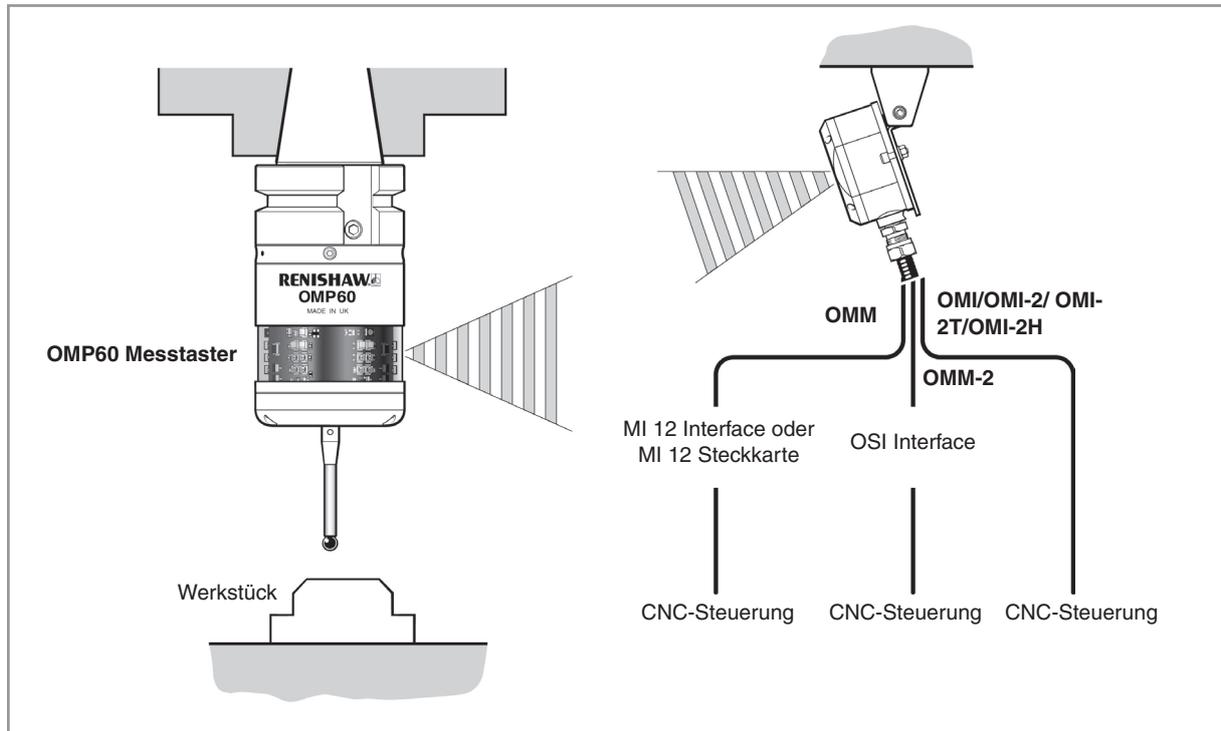
Reflektierende Oberflächen innerhalb der Maschine können den Signalübertragungsbereich verbessern.

Rückstände von Kühlmittel auf den Glasfenstern von Messtaster und Empfänger wirken sich nachteilig auf die Signalübertragung aus. Reinigen Sie diese nach Bedarf, um eine möglichst uneingeschränkte Signalübertragung zu gewährleisten.





Typisches Messtastersystem



Ersatzteile und Zubehör

Eine umfassende Palette an Ersatzteilen und Zubehör ist erhältlich.

Wenn Sie eine Liste der kompletten Auswahl erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an Renishaw.

Weltweite Kontaktinformationen finden Sie auf unserer Website www.renishaw.de/Renishaw-Weltweit

